

REVOLUTION... FREIHEIT FÜR ALLE! ©

Eine literarische und musikalische Erinnerung an
175 Jahre Badische Revolution

Autorin, Dramaturgie, Inszenierung
Rita Fromm



Proteste, Barrikadenkämpfe und Umsturzversuche – die Rufe nach Grundrechten und demokratischer Teilhabe führten 1848/49 zu einem revolutionären Aufbegehren gegen die herrschende Ordnung. Ausgehend von Baden entflammte die Revolution in Deutschland. Neben Waffen erklangen auch Worte und Lieder: So kritisierte Bettina von Arnim den preußischen König Friedrich Wilhelm IV. für seine Reformunwilligkeit. Louise Aston forderte einen “Freiheitsbrief für die Erde” und Louise Dittmar attackierte in ihren Gedichten die „Volkstümlichkeit“. Auch wenn der Traum der Freiheit erst einmal platzte, wirkten die Ideen der Revolution gerade auch in Schriften und Liedern nach.

Mit Texten, die Rita Fromm ausgewählt hat, und musikalischen Bearbeitungen der Schlagzeugin Leonie Klein wird an die Revolution von 1848/49 erinnert. Leidenschaftliches, Angriffslustiges und Nachdenkliches aus Briefwechseln, Zeitzeugenberichten, Gedichten und Flugblattliedern werden von Ursula Ursula Zetzmann, und Rita Fromm vorgetragen.

TEAM:

Rita Fromm, Autorin, Moderatorin / Ursula Zetzmann, Darstellende Künstlerin, Theaterpädagogin / Leonie Klein, Perkussionistin, Musikjournalistin

Ursula Zetzmann

ist darstellende Künstlerin und Theaterpädagogin. Sie absolvierte eine Ausbildung in Clown- und Theaterkunst sowie als Erzieherin und ist freiberuflich als Schauspielerin, Clownin sowie als Dozentin für Theaterspiel-Theaterkunst tätig. Seit 1994 ist sie im Vorstand von GEDOK, dem Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfördernden e.V.



Rita Fromm

war von 1980 bis 1983 Mitglied des Deutschen Bundestages, von 1989 bis 2014 Stadträtin im Gemeinderat Karlsruhe, seit 2008 Fraktionsvorsitzende der FDP. 2014 wurde sie für ihr kommunalpolitisches Engagement mit der Ehrenmedaille der Stadt Karlsruhe ausgezeichnet. Aus ihrem besonderen Interesse an der Geschichte der Frauen und ihren Erfahrungen in der politischen Praxis entwickelte sie ihre freiberufliche Tätigkeit. Zudem ist sie Autorin literarisch-musikalischer Collagen, szenischen Aufführungen und Features.



Leonie Klein

ist im Bereich der Neuen Musik sowohl als Solistin als auch im Ensemble tätig. Sie wurde 2020 mit dem Mamlok-Preis für InterpretInnen zeitgenössischer Musik ausgezeichnet. Neben ihrer Konzerttätigkeit ist sie als Musikjournalistin u. a. für SWR2 und Deutschlandfunk Kultur tätig.



Requisiten: Wally Weber.

Eine Veranstaltung der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit | Reinhold-Maier-Stiftung, Stuttgart | Stadtarchiv Karlsruhe | Stadt Karlsruhe Stadtbibliothek.

Dauer: ca. 70 Minuten, ohne Pause.

©2023 Rita Fromm, Karlsruhe